Evangelische Kirche
in Frankfurt und Offenbach

Diakonie
Frankfurt und Offenbach

Wenn Kirche zum Schutzraum wird ...

Winternotübernachtung

in der Diakoniekirche

Ein Raum für Wärme und Würde

Von 01. Oktober bis zum 31. März bietet die Winternotübernachtung in der Weißfrauen Diakoniekirche obdachlosen Männern im Frankfurter Bahnhofsviertel jede Nacht einen geschützten Schlafplatz.
Das Angebot wird vom WESER5 Diakoniezentrum der Diakonie Frankfurt und Offenbach umgesetzt, in großen Teilen von der Stadt Frankfurt am Main gefördert und zusätzlich durch Ihre Unterstützung ermöglicht. **DANKE Ihnen für Ihr Engagement!**

2025/2026

7.351
Übernachtungen

1.027
Personen

47
Schlafplätze

99,9 %
Auslastung

„Wir haben beobachtet, dass die Menschen sich in dem Kirchenraum besonders verhalten. Als würde die Atmosphäre sie ruhiger, sanfter, rücksichtsvoller machen.“

Henning Funk, Leitung WESER5 Diakoniezentrum

Hilfe über die Nacht hinaus

Pro Nacht sind zwei Sozialhelferinnen oder Sozialhelfer sowie ein Sicherheitsdienst im Einsatz. Direkt im Anschluss an die Nacht können die Gäste im benachbarten Tagestreff frühstücken und sich für den Tag stärken. Dort gibt es zudem die Möglichkeit, mit Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen und weitere Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

So endet die Hilfe nicht am Morgen, sondern setzt sich im Diakoniezentrum WESER5 unmittelbar fort.

„Uns war ganz wichtig, dass die Menschen ihr Schicksal nicht jeden Abend neu verhandeln müssen. Die Möglichkeit, auch für die ganze Zeit einen festen Platz zu haben, ist daher ein wichtiger Aspekt des Konzepts."

Christiane Wirtz, stellv. Leitung
WESER5 Diakoniezentrum